



Stellenausschreibung

Für RomaTrial e.V. suchen wir im Rahmen des Modellprojekts „**WIR SIND HIER! Bildungsprogramm gegen Antiziganismus**“ zum **01. Mai 2020 in Berlin** eine*n

Projektkoordinator*in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 11 TV-L, Teilzeit mit 25 Stunden/Woche)

Die Stelle ist bis zum 31. Dezember 2020 befristet, soll jedoch jährlich auf die gesamte Projektlaufzeit bis zum 31. Dezember 2024 verlängert werden.

Wer sind wir?

RomaTrial e.V. ist eine transkulturelle Selbstorganisation von Roma und Nicht-Roma, die neue gesellschaftliche Räume für selbstbestimmte Narrationen und Stimmen von Roma und Sinti schafft, einen Perspektivwechsel herbeiführen, Antiziganismus abbauen und damit zur freien und demokratischen Gesellschaft beitragen möchte.

Wir sind vor allem in den folgenden drei Bereichen aktiv: Auf dem Gebiet „**Bildung und Jugend**“ organisieren wir neben dem Projekt WIR SIND HIER! internationale Jugendbegegnungen und Austausch von europäischen Freiwilligen. Im Bereich „**Kunst und Kultur**“ führen wir anspruchsvolle künstlerische Interventionen durch, wie die 1. und 2. selbstorganisierte Roma-Biennale 2018 und 2020, sowie das jährlich stattfindende Filmfestival AKE DIKHEA?. Im Bereich „**Wissen und Politik**“ vermitteln wir fehlende Kenntnisse, organisieren Veranstaltungen anlässlich des Internationalen Tags der Roma am 8. April oder des Internationalen Gedenktags an den Genozid an Sinti und Roma am 2. August, und betreiben politische Bündnisarbeit mit anderen antirassistischen Organisationen.

Kurzbeschreibung des Projekts

WIR SIND HIER! ist ein Bildungsprojekt, das sich auf theoretischer wie auf praktischer Ebene gegen Antiziganismus stark macht. Als Initiator möchte RomaTrial in den kommenden Jahren einen bundesweiten Vernetzungsprozess zwischen unterschiedlichen Akteur*innen anregen, die sich in der (außer-) schulischen Bildung gegen Antiziganismus und andere Formen der rassistischen Diskriminierung einsetzen.

Um einen Dialog zwischen Theorie und Praxis zu fördern, werden die theoretischen Erkenntnisse in Schulen und Jugendeinrichtungen praktisch angewendet. Der geographische Fokus des praktischen Projektteils liegt dabei auf den Standorten Berlin, Brandenburg und Sachsen.

Eine ganz besondere Rolle kommt in diesem Prozess jugendlichen Roma* und Sinti* zu, die parallel zum bundesweiten Vernetzungsprozess unter Fachkräften in drei lokalen Gruppen in Berlin, Brandenburg und Sachsen ausgebildet werden, sich als Peer-Trainer*innen aktiv an der Entwicklung und Durchführung von Bildungsangeboten zu beteiligen.

Deine Aufgaben:

- **Koordination des Projekts WIR SIND HIER!:** Ausarbeitung eines Zeit- und Aufgabenplans für Mitarbeiter*innen und Honorarkräfte, Definieren von teaminternen Arbeitsabläufen, Unterstützung und Beratung von Honorarkräften, Vernetzungsarbeit mit Akteur*innen im Bereich der Bildungsarbeit gegen Antiziganismus auf Ebene des fachlichen Austauschs.
- **Mitwirkung an der wissenschaftlichen Arbeit im Rahmen des Projekts:** Recherche von relevanten Bildungskonzepten und wissenschaftlichen Akteur*innen, Verfassung eines



Berichts darüber, Mitwirkung an Erstellung des fachlichen Gesamtkonzepts des Wissensaustauschs, der Fachtagungen, der Umfrage, sowie der pädagogischen Arbeit im Bereich der Bildung gegen Antiziganismus.

- **Projektmanagement:** Qualitätskontrolle, Überprüfung der Einhaltung des Zeit-, Aufgaben- und Kostenplans, Erstellen von Zwischen- und Abschlussberichten, Kommunikation und Treffen von Absprachen mit Projektpartnern und Förderern.
- **Unterstützung der laufenden Aktivitäten von RomaTrial:** Enge Einbindung in das RomaTrial-Team und in weitere Projekte des Vereins, Unterstützung bei anfallenden Aufgaben entsprechend der eigenen Interessen.

Dein Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom, Magister), vorzugsweise im Bereich der Sozialwissenschaften, Pädagogik, oder verwandten geisteswissenschaftlichen Fächern
- Sehr gute Deutschkenntnisse, gute Englischkenntnisse, weitere Sprachen von Vorteil
- Erfahrung in der Organisation von Projekten
- Erfahrungen im Bereich antirassistischer Arbeit
- Hohes inhaltliches Interesse an Bekämpfung von Antiziganismus, Antirassismus und anderen Formen der Diskriminierung, sowie deren Aufarbeitung in der Bildungsarbeit
- Hohe Sensibilität für rassistische und diskriminierende Denk- und Verhaltensmuster, hohe Sozialkompetenz
- Gute Kenntnis von Team-Management-Tools (Trello, GoogleDocs)
- Eine eigenständige und strukturierte Arbeitsweise sowie ein reflektiertes und sensibles Auftreten
- Neugier, offene und ehrliche Kommunikation

Wir bieten:

- Die Möglichkeit, ein zukunftsweisendes europaweites Netzwerk im Themenfeld Antirassismus und Intersektionalität (race, class, gender) mit zu prägen und zu entwickeln
- In einer freundlichen, aufgeschlossenen Gemeinschaft mit flachen Hierarchien zu arbeiten
- Regelmäßige Teamsitzungen, in denen reflektiert und supervidiert wird
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Individuell angepasste, familienfreundliche Arbeitsaufteilungen mit Homeoffice-Möglichkeit

Insbesondere Bewerbungen von Frauen*, Romnja, Sintizzi und People of Color werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt und sind im Hinblick auf die Diversität unseres Teams ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungsschluss: 12. April 2020

Bitte richtet eure Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und relevante Zeugnisse und Arbeitszeugnisse) in einer PDF-Datei zusammengefasst an: bewerbung@romatrial.org.

Die Bewerbungsgespräche werden am **14. und 15. April 2020** stattfinden. Möglich ist auch die Durchführung des Gesprächs online via Skype oder zoom.